



"EINE GUTE INVESTITION IN DIE WIRTSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG DER GEMEINDE" ZUR SANIERUNG DER HAUPTSTRASSE IN RATEKAU

Veröffentlicht am 15.10.2020 um 10:00 Uhr

Auf dem Weg zum größten Gewerbegebiet in Ratekau führt kein Weg an der Hauptstraße vorbei. Wegen Gewichtsbeschränkungen im Ort selbst fahren sämtliche Lkw über die Hauptstraße in Richtung Landesstraße 309. Die Belastung ist deutlich sichtbar – doch nun steht die Sanierung an.

Das Land steuert für den ersten Abschnitt 375.000 Euro im Rahmen des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes Schleswig-Holstein bei, teilte Verkehrsminister Dr. Bernd Buchholz heute mit: "Die Sanierung ist auch eine deutliche Aufwertung des Gewerbegebiets und somit des wirtschaftlichen Standorts. Das macht eine Ansiedlung für neue Unternehmen attraktiver. Niemand zieht in ein Gebiet, das nicht gut an die Verkehrsinfrastruktur angeschlossen ist."



/ Foto: OlinEJ/Pixabay

Geplant ist neben der Sanierung des Straßenbelags auch eine stellenweise Verbreiterung von 5,7 Meter auf 6,5 Meter sowie ein barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen. Die Sanierung ist in zwei Bauabschnitte eingeteilt. Die Untersuchung der möglichen Varianten für den Anschlussbereich an die Landesstraße 309 war bei Antragstellung noch nicht abgeschlossen. Daher wird dieser zweite Bauabschnitt später umgesetzt.